

apimanu NeurotoSan® ayurveda beinhaltet unter anderem zwei hochdosierte und standardisierte pflanzliche Wirkstoffe, die einerseits bei Depression, Angststörungen und Stress und andererseits bei Störung der geistigen Leistungsfähigkeit und schnellem Ermüden erfolgreich eingesetzt werden. In der Ayurveda-Heilkunde stehen die Krankheitsbilder der Depression und der Angststörungen in einem unmittelbaren Zusammenhang mit schnellen Ermüdungserscheinungen und dem Abfall der geistigen Leistungsfähigkeit. Stress ist eines der Hauptursachen. Um die vorgenannten Symptome zu behandeln, ist es in der ganzheitlichen Betrachtungsweise der Ayurveda-Medizin notwendig, korrigierend auf den Nervenstoffwechsel des Gehirns einzuwirken, für eine ausreichende Menge an Botenstoffen, den sog. Transmittern und für eine Erhöhung der Widerstandsfähigkeit gegenüber eine Reihe von chemischer, biologischer und physikalischer Stresssensoren zu sorgen.



Einnahmeempfehlung:

1 Kapsel nach dem Frühstück und
1 Kapsel nach dem Mittagessen
mit warmem Wasser einnehmen.
Maximale tägliche
Verabreichung: 2 Kapseln.

Anwendungsgebiete:

Depression
Angststörung
Burnout-Syndrom
Konzentrationsstörung



Inhaltsstoffe einer

apimanu NeurotoSan® ayurveda Kapsel:
600 mg St. John`s Wort Extrakt (1,5 %
Hyperforin)
100 mg Rhodiola Rosea Extrakt (3 % Rosavin)

apimanu NeurotoSan® ayurveda mit den beiden Wirkstoffen *Hyperforin* und *Rosavin* aus den Pflanzen *St. John`s Wort* (*Hypericum perforatum L.*) und *Rhodiola Rosea* ist ein standardisiertes Präparat der Firma apimanu company, Ltd., daß genau nach dem oben genannten Kenntnisstand entwickelt worden ist.

Hyperforin aus der Pflanze St. John`s Wort (*Hypericum perforatum L.*): St. John`s Wort gehört mittlerweile zu den best untersuchten Phytopharmaka. Die Ergebnisse intensiver Forschung können bereits erklären, wie Inhaltsstoffe des St. John`s Wort, an erster Stelle das *Hyperforin*, auf molekularer Ebene wirken. Es zeigte sich, dass Hyperforin zum Teil Effekte hervorruft, wie sie von klassischen Antidepressiva bekannt sind. Auf der anderen Seite fand man Mechanismen, die Hyperforin von bekannten Antidepressiva unterscheiden. So werden dem Hyperforin heute bereits Chancen zugesprochen, die deutlich über den primären Einsatz als Antidepressivum hinausgehen.

Rosavin aus der Pflanze *Rhodiola Rosea*: Durch ihre außerordentlich positiven Wirkungen auf die geistige Leistungskraft und das körperliche Befinden gewinnt das kleine Wunder der Natur nicht nur in "Fernost" sondern auch in den restlichen Ländern der Welt zunehmend an Bedeutung. In Europa ist die Pflanze noch nicht sehr bekannt; während Wissenschaftler der östlichen Welt sich seit den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts mit der Erforschung der Pflanze beschäftigen. In den 90er Jahren wurden die Erkenntnisse über den außerordentlichen Nutzen von *Rhodiola rosea* auf den menschlichen Organismus der breiten Öffentlichkeit freigegeben: Die *Rhodiola rosea* Pflanze hat einen positiven Einfluß auf die geistige und körperliche Leistungskraft des Menschen. *Rhodiola rosea* stimuliert die Ausschüttung der Botenstoffe im Gehirn und sorgt zudem für das richtige Verhältnis aller Botenstoffe zueinander. Das optimale Zusammenspiel aller Botenstoffe erhält die Konzentrationsfähigkeit, stärkt das Wahrnehmungsvermögen und belebt die Erinnerung. Darüber hinaus hat *Rhodiola rosea* eine adaptogene Wirkung. Adaptogene bewirken eine gesteigerte mentale Wachheit, Aufmerksamkeit und Entscheidungsfähigkeit. Stressbedingte Beeinträchtigungen der Hirntätigkeit werden so reduziert und Belastungssituationen, sei es im Berufs- oder Privatleben, werden besser verkraftet. Zudem verfügt *Rhodiola rosea* über antioxidative Inhaltsstoffe, die die Gehirnzellen vor dem Einfluß von Freien Radikalen bewahren. Freie Radikale sind aggressive Moleküle, die Hirnzellen zerstören können.



Hinweis: Bei bekannter Lichtüberempfindlichkeit der Haut darf apimanu NeurotoSan® ayurveda nicht verabreicht werden. Obwohl apimanu NeurotoSan® ayurveda als "Antidepressivum mit überlegener Verträglichkeit" gilt, gibt es doch in Einzelfällen Wechselwirkungen mit anderen Arzneistoffen. Betroffen sind das Immunsuppressivum Cyclosporin, Indinavir und andere Proteasehemmer, die in der Aids-therapie zur Hemmung der Virusvermehrung eingesetzt werden. Außerdem gibt es Wechselwirkungen mit gerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarintyp, mit herzwirksamem Digoxin, sowie mit der Antibabypille. Hier sind Zwischenblutungen oder eine ungewollte Schwangerschaft nicht auszuschließen. Aus allgemeiner Sicherheit sollte apimanu NeurotoSan® ayurveda während der Schwangerschaft nicht eingenommen werden, da bislang keine ausreichenden Erfahrungen in der Verabreichung vorliegen. Sollten Sie allergisch gegen einen der Inhaltsstoffe sein, so dürfen Sie apimanu NeurotoSan® ayurveda nicht einnehmen. Vor dem Einnehmen von apimanu NeurotoSan® ayurveda sollten Sie Ihren Arzt oder Heilpraktiker befragen. Vor dem Zugriff von Kindern schützen. Trocken und kühl lagern. Mindesthaltbarkeit: siehe Etikettenaufdruck.